

Neues aus dem Pastoralraum

Eine noch nie dagewesene Ausstellung kündigt sich an

Die Grabtuchausstellung «Wer ist der Mann auf dem Tuch?» kommt in diesem Herbst nach Basel. Für die Bewältigung des vielfältigen Programms werden freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht.

Die vom Deutschen Malteserorden konzipierte Ausstellung «Wer ist der Mann auf dem Tuch? Eine Spurensuche» wird im Herbst erstmals in der Schweiz gezeigt und dabei gewiss für Furore sorgen. Und zwar zwischen Sonntag, 11. Oktober, und Sonntag, 15. November, im Pfarreiheim St. Anton in Basel.

Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Turiner Grabtuch, den damit zusammenhängenden, häufig gestellten Fragen und bemüht sich intensiv um Antworten. Tatsächlich handelt es sich um ein Tuch, auf welchem Spuren eines gekreuzigten Mannes zu erkennen sind. Die Ausstellung widmet sich sowohl dem Aspekt des Wissens als auch des Glaubens und ist offen für Erkenntnis wie Besinnung.

Zur Ausstellung gehören eine original-grosse Kopie des Turiner Grabtuches als auch eine dem Abdruck des Tuches entsprechende Figur. Die Ausstellung

liefert Texte der Heiligen Schrift zu Leiden und Kreuzigung Jesu Christi. Mit Stelen und Exponaten verschafft sie der Besucherin und dem Besucher ebenso einen Überblick über die wissenschaftlichen Untersuchungen und historischen Forschungen über den Abdruck des Mannes.

Die Ausstellung wird zwischen Sonn-

tag, 11. Oktober, und Sonntag, 15. November, während insgesamt fünf Wochen täglich geöffnet sein. Flankierend gibt es zudem ein Rahmenprogramm mit Vorträgen etc.

Für diese spannenden und intensiven Wochen werden Guides, Co-Workers, Promoter und Paten gesucht, die allesamt zeitgerecht angeleitet und instru-

iert werden. Bedingungen dafür sind das nötige Charisma der Gastfreundlichkeit und des Lehrens sowie die Verpflichtung an der Teilnahme an Ausbildungsveranstaltungen. Kontaktperson für interessierte Helferinnen und Helfer ist Pascal Bamert, Tel. 061 386 90 60, E-Mail st.anton@rkk-bs.ch.

Meinrad Stöcklin, Kommunikation



Ein Vorausblick in die spannende Ausstellung.

Pastoralraum Basel-Stadt

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
pastoralraum@rkk-bs.ch
www.rkk-bs.ch/pastoralraum
www.facebook.com/katholischbasel

Pastoralraumleitung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer
 Tel. 061 386 90 60
 Sarah Biotti, Leitung Spezialseelsorge
 Tel. 079 174 18 93

Sekretariat Pastoralraumleitung

Gianna Derungs, Tel. 061 386 90 60

Rektorat Religionsunterricht

Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

Kommunikation

Meinrad Stöcklin, Tel. 079 174 19 12

Kantonalkirche

Lindenberg 10, 4058 Basel
 Tel. 061 690 94 44, kontakt@rkk-bs.ch

Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
 Tel. 061 386 90 60
st.anton@rkk-bs.ch
www.antoniuskirche.ch

Sekretariat: Thomas Schlumpf,
 Pia Dongiovanni, Dominik Jungo
 Mo–Fr 9.45–12.00, 15.00–17.30

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer
 Pascal Bamert, Pfarreiseelsorger

Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
 Tel. 061 386 90 65
 Mo, Di 14.00–16.00, Di, Mi 10.00–12.00

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
 Tel. 061 272 07 09
san.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Sekretariat: Mirella Martin,
 Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer
 P. Giuseppe Ghilardi, Vikar
 P. Pasquale Viglione, Seelsorger
 Mirella Martin, Seelsorge

Sozialdienst:

Gaetano De Pascale
Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus
 P. Simon Gräuter FSSP,
 Haus St. Judas Thaddäus
 Hauptstrasse 18
 D-79725 Laufenburg

Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361,
 6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12,
 8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Sebastian Thayyil, Wiggistr. 14
 8752 Näfels, Tel. 055 612 16 73
seb.thayyil@gmail.com

Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaihasan, Ämtlerstr. 43
 8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

Pfarrei St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
 Tel. 061 272 60 33
pfarrei@stmarien-basel.ch
www.stmarien-basel.ch

Sekretariat

Andrea Moren-Kreuzweger
 Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarradministrator
 P. Benedikt Locher, Kaplan
 Tobias Haener, Kaplan

Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
 Tél. 061 272 36 59
sacre-coeur@rkk-bs.ch
<https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home>

E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

Sekretariat: Fabienne Bingler

Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
 M. le Curé reçoit les paroissiens sur rendez-vous

Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45,
 4123 Allschwil
 Tel. 061 321 48 00

Pfarrei Allerheiligen

Neubadstrasse 95, 4054 Basel
 Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch
www.allerheiligen-basel.ch

Sekretariat

Ruth Hunziker-Schmid
 Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarradministrator
 P. Benedikt Locher, Kaplan
 Tobias Haener, Kaplan

Aus den Pfarreien

Pastoralraum	
Basel-Stadt	6–16
Neues aus dem Pastoralraum	
Basel-Stadt	6/7

St. Anton – San Pio X	8/9
Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien	10/11
Heiliggeist	12/13
St. Clara	14/15

St. Franziskus	16
MCI Allschwil-Leimental	17
Pastoralraum Leimental	17–21
Binningen-Bottmingen	18
Oberwil	19

Therwil/Biel-Benken	20
Ettingen	21
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch	22/23

Institutionen des Pastoralraums

Eine Erfahrung aus der Spitalseelsorge in der Coronazeit: Solidarität, Teamgeist und Empathie sind unverzichtbar

Für die RKK (Spezialseelsorge) sind in diversen Basler Spitälern und Kliniken mehrere Seelsorgerinnen tätig. Sie haben eine ausserordentliche Zeit, geprägt vom Coronavirus, hinter sich. Therese Stillhard, Spitalseelsorgerin in der Universitären Altersmedizin im Felix-Platter-Spital, und Claudia Meier-Gehring, Spitalseelsorgerin im Claraspital, wagen im folgenden Interview eine Bilanz.

Wie haben Sie die Coronazeit in Ihrer Funktion rückblickend erlebt?

Therese Stillhard: Im Spital war in der ersten Zeit eine grosse Anspannung spürbar. Niemand wusste, was kommen würde. In der Folge zeigte sich, dass auf jener Abteilung, die Corona-Patienten/innen aufnahm, die Arbeitsbelastung zwar zeitweise gross, aber dennoch zu bewältigen war. Auch das befürchtete «grosse Sterben» blieb aus. Zu erfahren, dass auch Menschen in höherem und sehr hohem Alter eine Covid-19-Erkrankung überleben können, war sehr entlastend und trug massgeblich zur Entspannung bei.

Der Lockdown war für Patienten/innen und Angehörige nicht leicht zu ertragen. Kontakt per Telefon oder per Vi-

deotelefonie ersetzt die direkte Begegnung nicht. Viele litten unter Ängsten, Einsamkeit und Langeweile, da auch das therapeutische Angebot reduziert wurde. Besonders herausfordernd war es für die Covid-19-Patienten. Bei ihnen kam zusätzlich eine Verunsicherung durch die Erkrankung und der Umstand dazu, dass sie zum Teil über Wochen nur völlig vermummtes Personal sahen. Die Schutzkleidung führte auch bei seelsorgerlichen Kontakten zu einer gewissen Distanz. Die Mimik ist im Gespräch immer sehr wichtig. Wir Seelsorgende waren während der gesamten Zeit entsprechend beansprucht. Sowohl Patientinnen und Patienten als auch Mitarbeitende waren froh um Unterstützung und Zeit zum Gespräch. Auch Angehörige wandten sich vermehrt an uns.

Ich persönlich konnte der Zeit des Lockdowns aber auch Positives abgewinnen. Es war insgesamt sehr viel ruhiger im Spital, und wir hatten deutlich mehr Zeit, uns direkt den Patientinnen und Patienten zu widmen.

Gab es ganz spezielle Erlebnisse und Ereignisse?

Claudia Meier-Gehring: Ich erkannte bald die grosse Problematik der Verarbeitung, als eine Ehefrau nicht zu ihrem an Corona erkrankten Mann konnte und dieser dann starb.

Therese Stillhard: Während der Zeit der grössten Belastung auf der Covid-19-Abteilung stellten sich Mitarbeitende aus anderen Berufsgruppen zur Verfügung, um nach ihren Möglichkeiten mitzuhelfen. Es war insgesamt eine grosse Solidarität spürbar.

Eine sehr betagte Patientin, die schwer an Covid-19 erkrankt war, überlebte, obwohl sich die Angehörigen schon verabschiedet hatten. Es war sehr berührend zu erleben, wie die Frau wieder Hoffnung schöpfte und von einer geschenkten Zeit mit Kindern und Enkeln sprach.

Was waren die grössten Unterschiede im Vergleich zu vorher/zu normalen Zeiten?

Therese Stillhard: Die Atmosphäre im Spital war anders. Man war sich bewusst, in einer besonderen Situation zu sein. Es entstanden Kontakte und Gespräche, die sonst wohl nicht stattgefunden hätten. Darüber hinaus war ein gewisses «Gemeinschaftsgefühl» zu

spüren zwischen den einzelnen Professionen. Wir sassen sozusagen im selben Boot. Und natürlich gab es viele Abläufe, die um einiges komplizierter waren als zu normalen Zeiten und zum Teil viel Zeit beanspruchten.

Was nehmen Sie aus dieser Zeit mit?

Claudia Meier-Gehring: Diese Zeit hat alle zum Denken angeregt, und es wurde vielen bewusst, dass wir nicht alles in der Hand haben. Die Entschleunigung und die Solidarität waren positiv spürbar und haben gezeigt, wie wichtig der persönliche Kontakt ist, um den Menschen besser zu erfassen und zu verstehen.

Therese Stillhard: Es ist mir noch einmal deutlicher geworden, wie wichtig soziale Beziehungen und direkter menschlicher Kontakt sind. Einen bekannten oder geliebten Menschen am Bett haben. Die Hand halten dürfen, einander in die Augen schauen. Schliesslich wurde sehr deutlich, dass man nur gemeinsam gewinnen kann. Solidarität, Teamgeist und Empathie sind unverzichtbar.

Redaktion: Meinrad Stöcklin, Kommunikation

Gemeinwesen- und Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

Polnische Mission

Neubadstrasse 95, 4054 Basel, mkbazylea@gmail.com

Slowakische Mission

Pavol Sajgalik, Brauerstrasse 99, 8004 Zürich, Tel. 044 241 50 22, misionar@skmisia.ch

Pfarrei Heiliggeist

Thiersteinerallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Sekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

Seelsorge

Marc-André Wemmer, Pfarrer
Dorothee Becker, Pfarreiseelsorgerin
Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin
Viola Stalder und
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
Joachim Krause, Kirchenmusiker
Ruth Meyer, Projekte

Sozialdienst

Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

Misión Católica de Lengua Española

Bruderholzallee 140, 4059 Basel
www.mision-basel.ch
secretaria
Tel. 061 311 83 56

secretaria@mision-basel.ch
lunes y jueves 14.00–18.00

P. Michele De Salvia, misionero
Tel. 061 373 90 39

misionero@mision-basel.ch

María Angeles Díaz Burgos,
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38
asistente.pastoral@mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)

Kirche Bruder Klaus
Bruderholzallee 140
4059 Basel
Sibi Choothamparambil, Chaplain
info@esrccb.org, www.esrccb.org/

Pfarrei St. Clara

Lindenberg 8, 4058 Basel
Tel. 061 685 94 50
st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

Sekretariat

Sr. Rebekka Breitenmoser,
Verwaltung und Kommunikation
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Mo, Do 14–16 Uhr

Seelsorge

Mario Tosin, Pfr., Tel. 061 685 94 50
Rolf Stöcklin, Kaplan, Tel. 079 449 62 56
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin,
Tel. 061 685 94 56
Luca Pontillo, Jugendseelsorger,
Tel. 061 685 94 61

Marie Hohl, Katechetin i.A.,
Tel. 061 685 94 54

Sozialdienst in Kooperation mit Caritas beider Basel

Tel. 061 691 55 55
info@caritas-beider-basel.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form

Kanonikus Denis Buchholz
Tel. 079 419 42 76
canon.buchholz@institute-christ-king.org

English Speaking Catholic Community

Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Mission für Portugiesischsprachige

Padre Marquiano Petez
Tel. 056 203 00 49, alfa3@sunrise.ch
José Oliveira, Diácono
Tel. 079 108 45 53
jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige

Katholisch Gééz-Ritus
Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92
gebremeskelgimie@yahoo.com

Karmelitenkloster

Pater Austin Thayamattu, Prior
Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67
austintiocd@gmail.com

E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X

Vom Unterricht in die Jüngerschaft

Liebe Leserin, lieber Leser

Vor zwei Jahren begann ich in der Pfarrei zu wirken und übernahm u.a. zwei Klassenstufen des Firmwegs. Es hat mich gefreut, in dieser Zeit auf das Engagement junger Erwachsener aus der Pfarrei zählen zu können. Wir haben uns immer wieder die Frage gestellt, wie wir unsere Beziehung zu Christus in der Gemeinschaft der Kirche vermitteln können.

«[...] in dem Bewusstsein, dass die gesamte Gemeinschaft sie (die Jugendlichen) evangelisiert und erzieht, und in der Dringlichkeit, dass sie mehr zur Geltung kommen» (Papst Franziskus in Evangelii Gaudium, Nr. 106), möchte ich Ihnen unser Vorhaben mitteilen und es Ihrem Mitwirken, Gebet und Opfer anvertrauen. Der «Unterricht» soll ein ergebnisoffenes, persönlich begleitetes Entdecken des Glaubens und der Person Christi in der vertrauensvollen Grundhaltung der Kirche sein.

7. Klasse

Wir beginnen mit einem Infoabend, bei dem die Eltern und Jugendlichen über den Weg zur Firmung und das Jahresprogramm informiert werden. Themen: Vaterherz (Wer ist Gott? Div. Gottesbilder und jenes der Bibel), Gottes Identität und Selbstannahme (u.a. was denkt Gott über mich?), Gottes Stimme hören (Tipps und Regeln der Unterscheidung). Diesjähriges Special: Ausstellung zum Turiner Grabtuch. Die letzte Einheit schliessen wir mit der Teilnahme am Pfarreigottesdienst, in dem die Jugendlichen ihren weiteren Weg Gott anvertrauen.

8. Klasse

Wöchentliche Treffen mit inhaltlichem Austausch wechseln sich mit Ausflügen (Nightfever, HOP, Friedhof ...) und Sozialeinsätzen (Rucksackprojekt von Marys Meals ...) ab. Die Treffen beginnen in Kleingruppen (je sechs bis acht Jugendliche mit Leiter/in). Der thematische Impuls und die gemeinsame Pause mit Snack erfolgt in der Gesamtgruppe, bevor in den Kleingruppen das Gehörte vertieft und aufs Leben angewandt wird. Zu jeder Einheit gehört auch, verschiedene Weisen des Betens kennenzulernen, auszuprobieren und sich darin einzuüben. Weitere Themen sind u.a. Jesus in der Bibel, Sakramente der Eucharistie, der Versöhnung und der Taufe. Das Schuljahr schliesst mit einer Tauferneuerung.

Teil der Firmvorbereitung sind die jähr-



Pascal Bamert

lichen sieben bis acht Treffen mit dem Mentor/der Mentorin, welche sich die Jugendlichen aussuchen (ab 8. Klasse). Der Mentor begleitet den Jugendlichen (so es nicht bereits die eigene Familie tut) über die zwei Jahre zu einigen Gottesdiensten. Ein Mentor ist ein junger, gefirmter Katholik aus der Pfarrei/der Stadt, der selbst ein Freund und Nachfolger Jesu ist und bereit ist, dem Jugendlichen auf seine Glaubensfragen Rede und Antwort zu stehen und ihn auf den nächsten Schritten in der Beziehung zu Jesus bis zur Firmung zu begleiten. Die Mentoren/innen wurden sorgsam ausgewählt, haben eine Schulung zur Missbrauchsprävention durchlaufen und werden bei ihrer Aufgabe begleitet. Weiter gehört der Missionsdienst (in oder ausserhalb der Pfarrei) dazu, bei dem sich die Firmanden/innen einige Male in einem bestehenden Projekt (der Pfarrei) engagieren.

Die 8. Klasse fährt im Rahmen des Religionsunterrichts über Pfingsten nach Salzburg zum «Fest der Jugend».

9. Klasse (ab 2021)

Das Jahr beginnt mit dem Thema der Firmung und stellt sich den unterschiedlichsten Fragen, die sich stellen, wenn Jesus der Herr über das eigene Leben ist – z.B. in den Bereichen der Zeitnutzung, Beziehung, Sexualität, Lebensziele etc. Der Regelunterricht endet an Weihnachten. Jene, die sich entschieden haben, das Sakrament der Firmung empfangen zu wollen, treffen sich im neuen Jahr, um sich darauf vorzubereiten. Im Frühjahr pilgern sie gemeinsam nach Rom, werden gefirmt und treffen sich bis zum Sommer noch einige Male, um die Bedeutung der Firmung für das eigene Leben gemeinsam zu vertiefen.

Für Fragen, Anmerkungen, Beiträge stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Pascal Bamert

St. Anton

MITTEILUNGEN

Türkollekten

8./9. August

für unsern Sozialdienst zur Unterstützung von Hilfesuchenden in der Coronazeit

15./16. August

Ökumenischer Seelsorgedienst für Asylsuchende Basel

Minis: Dank

Lieber Sandro, die letzten fünf Jahre hast du zusammen mit Charu unsere Schar von Ministrantinnen und Ministranten geleitet, dich aktiv bei vielen Anlässen eingebracht und u.a. den Pommestand der Kilbi koordiniert, zum Schuljahresende den Grill geschmissen und vieles, vieles mehr. Nun konzentrierst du dich auf den Abschluss deiner Ausbildung und den Berufseinstieg. Dafür alles Gute und Gottes Segen! Schön, dass du uns als Ministrant, Lektor und Kommunionhelfer erhalten bleibst. Und vielen, vielen Dank für deinen Einsatz – vergelts Gott!

Pascal Bamert

Website

Während im Hintergrund die neue Website aufgebaut wird, können Sie unserer schlanken Übergangssite tagesaktuell Informationen entnehmen. Die vertraute Domain (www.antoniuskirche.ch) bleibt bestehen.

Abwesenheit

Unser Pfarreiseelsorger Pascal Bamert besucht in der Woche vom 10. August das erste Modul der Berufseinführung des Bistums.

Religionsunterricht 9. Klasse

Der Unterricht findet donnerstags, 16.30 bis 17.30 Uhr (Zeit in Absprache mit den Angemeldeten noch festzulegen) statt und beginnt am Donnerstag, 13. August, 16.30 Uhr.

Die Firmung ist für Samstag, 12. Juni 2021, 16.30 Uhr angesetzt. Informationen zum Unterricht mit Jahresplan wurden postalisch versandt. Sollten Sie bei Ihnen nicht eingegangen sein, wenden Sie sich bitte ans Sekretariat.

Bruno Hunn

Erstkommunion 2021

Am Mittwoch, 19. August, um 20.00 Uhr findet im Pfarreiheim der Elternabend für den nächsten Vorbereitungskurs der Erstkommunion statt.

Wir haben vor Kurzem die Eltern der künftigen Drittklässler per Post ange-

schrieben. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, oder benötigen Sie noch weitere Informationen, können Sie sich gerne im Pfarreisekretariat melden. Wir freuen uns auf einen spannenden Kurs. *Das Erstkommunionsteam*

Spielnachmittag in der Zunftstube

Wir freuen uns, dass wir die Spielnachmittage wieder aufnehmen können. Herzliche Einladung für Donnerstag, 20. August, um 14.00 Uhr.

Verstorben

Am 26. Juli ist Josef Borer, ehem. Gemeindeleiter, verstorben. Am 26. Februar 1934 geboren, empfing er am 5. Juli 1964 in Solothurn die Priesterweihe.

Als Angehöriger des Kapuzinerordens wirkte er von 1972 bis 1975 als Vikar in St. Anton.

Voranzeige:

Modul Bibelauslegung

«Verstehst du auch, was du liest?»

(Apg 8,30)

Das Institut Thérèse von Lisieux organisiert einen Kurstag zum Thema Bibelauslegung. Kursleitende sind Dr. Fulvio Gamba und Dr. Tobias Häner.

Samstag, 29. August, 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr im Pfarreiheim St. Marien, Leonhardstr. 47, 4051 Basel. Kosten inkl. Mittagessen Fr. 60.-. Weitere Informationen unter www.itlbasel.ch. Anmeldung bis 15. August an Institut Thérèse von Lisieux, Abteilung Theologie, Holbeinstrasse 28, 4051 Basel. Herzlich willkommen!

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr. Novene zur Mutter der immerwährenden Hilfe am 4. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in der Kapelle.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. There-

AGENDA

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X)

STA (St. Anton)

Samstag, 8. August

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Vorabend-Eucharistiefeier
- 18.30 Pio X S. Messa

19. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 9. August

- 7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 8.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 10.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 9.30 Pio X S. Messa
- 11.00 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

Montag, 10. August

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Edith Vorburger
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.15 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.

Dienstag, 11. August, Antoniustag Hl. Klara von Assisi

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 15.00 Katholischer Gottesdienst im
Pflegehotel St. Johann

- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

Mittwoch, 12. August

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Emma Kienle, Karl von
Briel, Helene Böeck-Maier

18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 13. August

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
anschliessend eucharistische
Anbetung bis Freitagmorgen
7.00 Uhr
JM für Maria Zimmermann und
Angehörige, Lina Metzger

18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 14. August

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Johanna Schlumpf, Marie
und Emil von Burg-Chèvre und
Denise Rime-von Burg

Samstag, 15. August

Mariä Aufnahme in den Himmel

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Verstorbene der Familie
Wiendl-Scherer

- 10.00 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Vorabend-Eucharistiefeier
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Slowe-
nen)

20. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 16. August

- 7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 8.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 10.00 STA Eucharistiefeier
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 14.00 STA Eucharistiefeier
(Syr. Orthodox)

9.30 Pio X S. Messa

11.00 Pio X S. Messa

18.30 S. Clara S. Messa

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Helene Rüedi-Gasser und
Angehörige, Liselotte und Wer-
ner Hirsch-Maier, Lydia Grob-
Pfister, Margarethe Taufer

18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 18. August, Antoniustag

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
STA Dreissigster für Berta
Thoma-Stierli

- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

Mittwoch, 19. August

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Peter und Josephine
Leuthard-Jermann

18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 20. August

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
anschliessend eucharistische
Anbetung bis Freitagmorgen
7.00 Uhr
JM für Julian und Augustine
Dreller-Schacherer und Heinrich
und Maria Anna Braun-Dreller
und Angehörige

10.30 Katholischer Gottesdienst im Alterszentrum Burgfelderhof

15.30 Katholischer Gottesdienst im APH Johanniter

18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 21. August

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier
JM für Sophie Mayr, Amelia
Stebler-Sartori

sia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Eucharistiefeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

21. August, Gedenktag des hl. Pius X.

Den Chroniken nach wurde unsere Kirche dem hl. Pius X. gewidmet als Anerkennung für den grossen Beitrag, den so viele Migranten, insbesondere aus Venetien, zum Bau dieses Gebäudes geleistet haben. Geboren wurde Pius X. als Giuseppe Melchiorre Sarto am 2. Juni 1835 in Riese (Venetien), das kirchlich dem Bischof von Treviso untersteht und bis 1866 unter österreichischer Herrschaft war.

Sarto gehört zu den wenigen Päpsten, die ihre Laufbahn als Landpfarrer begannen. Zusammen mit Pius IX. und Franziskus ist Pius X. einer von drei Päpsten seit 1769, die in ihrer Ausbildung keinen Doktorgrad erwarben. Pius X. begann sein Reformpontifikat

mit der Stärkung der Kirchenmusik. Kennzeichnend waren unter anderem seine Empfehlung des täglichen Kommunionempfangs sowie die Herabsetzung des Mindestalters der Kinder für die Zulassung zur Erstkommunion auf sieben Jahre.

Weiterhin reformierte er die Römische Kurie, widmete sich der Katechese und der Sorge für die Priesterseminare und leitete eine neue Gesetzgebung ein.

In sein Pontifikat fallen mehrere Auseinandersetzungen mit europäischen Staaten. Im Gegensatz zu seinem Nachfolger verfolgte Pius X. keine strikt neutrale Haltung zum beginnenden Ersten Weltkrieg. Pius X. wurde von Papst Pius XII. 1951 selig- und im Jahre 1954 heiliggesprochen. Schon zu Lebzeiten soll Pius X. Wunder gewirkt haben. Nach seinem Tod geschahen nach Meinung der Gläubigen zahlreiche Wunder, die in den Selig- und Heiligsprechungsakten dokumentiert wurden. *Das Pastoralteam*

MITTEILUNGEN

Invit all'Assemblea Parrocchiale

Venerdì 21 agosto, alle ore 19.30 la comunità si riunisce per l'annuale assemblea, insieme con il presidente del Con-

siglio Parrocchiale, il Parroco e i rappresentanti dei vari gruppi parrocchiali. Tutti i membri della Parrocchia sono invitati a partecipare.

Ordine del Giorno

1. Saluto del Presidente del CP
2. Elezione di due scrutatori
3. Approvazione del verbale dell'ultima assemblea*
4. Relazione del Presidente e del Parroco
5. Presentazione e Approvazione del Bilancio 2019
6. Presentazione e Approvazione del Budget 2020
7. Approvazione dei Revisori dei Conti
8. Varie (proposte a mente del § 3 del regolamento parrocchiale)

* Il Verbale si può ritirare in segreteria o consultare online.

Traktandenliste der Pfarreversammlung, am 21. August um 19.30 Uhr

1. Begrüssung des Präsidenten des Pfarreirat
2. Wahl zwei Stimmzähler
3. Referat des Präsidenten und des Pfarers
4. Genehmigung des Protokolls der Pfarreversammlung vom 19.5.2019 –
5. Vorstellung und Genehmigung der Jahresrechnung 2019

6. Vorstellung und Genehmigung des Budgets 2020

7. Genehmigung der Revisoren

8. Diverses und allfällige Anträge

(Art. 3 der Pfarreiordnung).

Öffnungszeiten des Pfarresekretariats der Pfarrei S. Pio X

während der Sommerschulferien: Dienstag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienste in italienischer Sprache in der Sommerzeit

Samstag, 18.30 Uhr, S. Pio X
Sonntag, 9.30, 11.00 Uhr, S. Pio X
Sonntag, 18.30 Uhr, St. Clara
Montag bis Freitag, 18.30 Uhr, S. Pio X

Orario estivo – Segreteria parrocchiale di S. Pio X

Durante le vacanze scolastiche gli uffici osserveranno il seguente orario di apertura: da martedì a venerdì: ore 9.00–12.00

Orario delle Messe in lingua italiana nei mesi estivi

Sabato ore 18.30, in S. Pio X

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien

«Der Heilige Geist ist ein Geschenk, das uns zu Schenkenden machen soll» Papst Franziskus

Aus den Vatikan News:

«Immer geben, um zu empfangen: nie empfangen, um die Dinge für sich zu behalten, als wäre die Seele ein Lagerraum. Die Gaben Gottes empfängt man, um sie den anderen zu geben. Das ist das Leben des Christen. Wir stehen nicht selber im Mittelpunkt: Wir sind ein Instrument dieser Gabe für die anderen. Was wir von Gott geschenkt bekommen haben, dürfen wir nicht vergraben wie der Diener im Gleichnis von den Talenten. Die Kirche, das sind wir, die wir miteinander unterwegs sind. Die Firmung gliedert in die Weltkirche ein und erinnert an die Natur dieser Weltkirche: keine abstrakte



A. Moren

Aus einem Firmplus-Gottesdienst.

und ferne Wirklichkeit ist die Kirche, sondern ein lebendiger Organismus, zusammengesetzt aus Menschen, die wir kennen und mit denen wir zusammen gehen. Einige denken, dass es in der Kirche Herren gibt: die Bischöfe, den Papst, die Priester – und dann die Arbeiter, das sind die anderen. Nein: die Kirche, das sind wir alle. Alle! Und alle haben wir die Verantwortung, auf die anderen zu achten, die einen sollen die anderen heiligen. Die Kirche, das ist das «Wir»: alle. Jeder hat seine Arbeit in der Kirche, aber Kirche, das ist: alle. Die Kirche, das sind wir, die wir miteinander unterwegs sind.»

Papst Franziskus

SEELSORGERAUM

Firmung im Seelsorgeverband Allerheiligen-St. Marien 2020

«Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.» (Gal 5,22f)

Die vergangenen Monate waren für alle, auch unseren Firmlinge, sicher nicht so einfach. Auch stehen sie nun vor vielen neuen Herausforderungen. Ein weiterer Lebensabschnitt beginnt für sie mit einer Berufslehre oder einer weiterführenden Schule. Gerade deshalb freut es mich um so mehr, dass Domherr Stefan Kemmler ihnen nun doch noch am Samstag, 15. August, 16.00 Uhr in der Kirche Allerheiligen, dieses bedeutungsvolle Sakrament spenden darf. Es soll sie auf ihrem weiteren Lebens- und Glaubensweg bestärken.

Mit ihrem Ja zum Christsein, setzen sie ein Zeichen, dass sie versuchen, mit Hilfe Gottes, ihr Leben nach dem Vorbild von Jesus Christus auszurichten. Möge es ihnen immer wieder gelingen, gerade im alltäglichen Leben, sich für eine bessere Welt einzusetzen.

Das Sakrament der Firmung erhalten: Fabio Baroni; Celina Emmenegger; Gil Gisin; Nerea Grana-Blanco; Vanssa Iellamo; Lena Jaslar; Sarina Lehmann; Sebastian Levy; Owen Jones; Vanessa Rausch; Sebastian Schabenberger; Isabel Vogt.

Ein herzliches Dankeschön, an alle, die auf irgendeine Weise die Jugendlichen auf ihrem Firmweg begleitet und Ihnen die Möglichkeit geboten haben, in ihrem Christsein zu wachsen. Auch den Jugendlichen, dass sie sich auf diesen Weg eingelassen haben.

Andrea Moren-Kreuzweger,
Religionslehrerin und Firmbegleiterin

Beginn nächster Firmkurs mit dem 7.-Klass-Unterricht

1. Treffen: Freitag, 11. September, 14.30 Uhr im Pfarreiheim St. Marien, Leonhardsstrasse 47, Einladung folgt!

8.-Klass-Unterricht

1. Treffen: Donnerstag, 13. August, 16.45 Uhr, im Pfarreiheim St. Marien, Leonhardsstrasse 47.

Alle Jugendliche, die keine Einladung erhalten haben und die gerne den Firmweg gehen möchten, sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt St. Marien.

Begrüssung der neuen Mitarbeitenden

In der letzten Ausgabe haben sich die neuen Mitarbeitenden hier in der «Kirche heute» vorgestellt. Nun gibt es auch die Möglichkeit sie im Gottesdienst zu begrüssen.

In Allerheiligen

Sonntag, 9. August, 10.00 Uhr

In St. Marien

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr

Ich freue mich auf die gute Zusammenarbeit in den beiden Pfarreien.

Pfr. Stefan Kemmler

Opfer

9.8. Schweiz. Hilfe für Mutter und Kind

15.8. Firmfeier: für das Hilfswerk von Father Nicolas, Schule im Kongo

16.8. Oesa Basel

Allerheiligen

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

am 25. Juli Alfred Züger-Altweg (*1935), Gotthelfstrasse 12.

Gott gebe den Angehörigen Kraft und Trost.

Familiengottesdienst zum Schulanfang

Sonntag, 9. August, 10.00 Uhr (unter Berücksichtigung der aktuellen Schutzmassnahmen). Im gleichen Gottesdienst werden auch die neuen Mitarbeitenden begrüsst.

Ab 11.30 Uhr Grill-Plausch, Kaffee und Kuchen, Erwachsene Fr. 5.–, Kinder gratis.

Friede in Gerechtigkeit

Bittgang nach Mariastein

Mittwoch, 19. August, um 15.30 Uhr Abmarsch bei der Tramendstation Nr. 8 – 19.00 Uhr heilige Messe in der Gnadenkapelle.

Abschied von Pfarrer Markus Brun und Angelika Löhrer

Am Sonntag, 30. August, um 10.00 Uhr feiern wir zusammen mit unseren Pfarreimitgliedern und einer Delegation unseren Gemeinschaften den Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Markus Brun und Angelika Löhrer mit anschliessendem Apéro. Dazu laden wir Sie im Namen des Pfarreirates Allerheiligen ganz herzlich ein.

Bis zuletzt haben wir gehofft, dass wir wieder mehr Spielraum in der Organisation dieses Anlasses haben. Leider ist das nicht der Fall, und wir müssen wegen der Covid-19-Bestimmungen des Bundes die Teilnehmerzahl leider beschränken. Aus diesem Grund benötigen wir eine Anmeldung und können nur den Personen gemäss Teilnehmerliste Einlass zum Gottesdienst und Apéro gewähren. Um uns die Organisation zu erleichtern, gehen wir davon aus, dass Ihre Teilnahme für Gottesdienst inkl. Apéro gilt. Ihre Anmeldung (Name, Adresse, Telefonnummer) richten Sie

bitte per Telefon 061 302 39 45, oder E-Mail bis spätestens 23. August an ruth.hunziker@rkk-bs.ch. Als Familie teilen Sie uns bitte alle Namen mit, Ihre Teilnahme wird Ihnen bestätigt. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und sind bestrebt, die beiden auf würdige Art aus unserer Pfarrei verabschieden zu können.

Marianne Mendelin, Pfarreiratspräsidentin

POLNISCHE KAPLANEI

Jeden 1. Samstag im Monat um 17.30 Uhr Beichte, 18 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

Jeden Sonntag ab 11.30 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.00 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, ausser Sommerferienzeit

St. Marien

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Helga Igran (*1935, Wallstrasse 10). Der Herr schenke ihr den ewigen Frieden. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Hochzeit

«Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.» (1. Korinther 16,14)

Es freut uns sehr, dass Pradeep Kadavil und Christina Kägi am Samstag, 15. August, den Bund der Ehe schliessen. Wir wünschen dem Brautpaar auf ihrem weiteren Lebensweg gutes Gelingen und Gottes Segen.

Taufe

«Ich will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein.» (1 Mose 12,2)

Am Sonntag, 16. August, wird Emilia Weber durch die Spendung der Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Wir wünschen der Familie Gottes Segen!

Fraugemeinschaft

Wir freuen uns, am Dienstag, 18. August, 17.00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein im Pfarreigarten bei einem kleinen Imbiss sich wieder einmal zu treffen. Bitte um Anmeldung.

Orgelkonzert

Donnerstag, 20. August, 19.30 Uhr Musikalische Köstlichkeiten aus fünf Jahrhunderten. František Vaníček aus Tschechien spielt auf beiden Orgeln Werke von Gabrieli, Buxtehude, Bach, Brahms, Martinů u.a., Kollekte.

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

- 9.8. 19. Sonntag im Jahreskreis
- 10.8. hl. Laurentius
- 11.8. hl. Klara von Assisi
- 12.8. hl. Johanna Franziska von Chantal
- 13.8. hl. Pontianus und hl. Hippolyt
- 14.8. hl. Maximilian Maria Kolbe
- 15.8. Mariä Aufnahme in den Himmel
- 16.8. 20. Sonntag im Jahreskreis
- 19.8. hl. Johannes Eudes
- 20.8. hl. Bernhard von Clairvaux
- 21.8. hl. Pius X
- 22.6. Maria Königin

ALLERHEILIGEN

Sonntag, 9. August

- 10.00 Eucharistiefeier, Familiengottesdienst zum Schulbeginn
- 11.30 Beichte (polnisch)
- 12.00 Eucharistiefeier (polnisch)
- 14–17.00 Gebet (eritreisch-orthodox)

Montag, 10. August

- 15.00 Rosenkranz

Dienstag, 11. August

- 9.00 Eucharistiefeier; JM für Johann Karl Lindau-Saladin, Julius und Marie Wermelinger-Holzgang

Mittwoch, 12. August

- 18.30 Eucharistiefeier; JM für Peter Aeschlimann-Eggimann, M für Ruedi Schlegel-Wälchli

Donnerstag, 13. August

- 15.00 Eucharistiefeier im Generationenhaus mit Kaplan Tobias Häner

Freitag, 14. August

- 9.00 Eucharistiefeier

Samstag, 15. August

- 16.00 Firmfeier

Sonntag, 16. August

- 10.00 Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
- 11.30 Beichte (polnisch)
- 12.00 Eucharistiefeier (polnisch)
- 14–17.00 Gebet (eritreisch-orthodox)

Montag, 17. August

- 15.00 Rosenkranz

Dienstag, 18. August

- 9.00 Eucharistiefeier; JM für Franca und Friedrich Stocker-Real

Mittwoch, 19. August

- 15.30 Bittgang nach Mariastein
- 18.30 Eucharistiefeier; JM für Martin Haberthür-Schmucki, M für Peter Stöckli

Freitag, 21. August

- 9.00 Eucharistiefeier JM für Eugen Schildknecht-Kohler

Samstag, 22. August

- 7–14 Begegnung eritreisch-orthodox

ST. MARIEN

Samstag, 8. August

- 17.00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 9. August

- 11.30 Eucharistiefeier
- 18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 11. August

- 12.15 Eucharistiefeier, JM für Werner Baerlocher

Mittwoch, 12. August

- 12.15 Eucharistiefeier, JM für Augusta Koos

Donnerstag, 13. August

- 12.15 Eucharistiefeier und Mittagstisch mit dem Elisabethenwerk

Freitag, 14. August

- 10.30 Eucharistiefeier im Holbeinhof
- 12.15 Eucharistiefeier

Samstag, 15. August

- 14.30 Hochzeit Pradeep Kadavil und Christina Kägi

- 17.00 Beichtgelegenheit

- 19.00 Lateinische Choralvesper zum Hochfest

Sonntag, 16. August

- 9.45 Taufe Emilia Ana Weber
- 11.30 Eucharistiefeier, Begrüssung der neuen Priester, der Kastanienhof hat anschliessend für Sie geöffnet

- 18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 18. August

- 12.15 Eucharistiefeier, JM für Maria und Karl Sauter-Wick; Doris Lehmann-Leuppi

- 17.00 Beisammensein im Pfarrgarten der Frauengemeinschaft

Mittwoch, 19. August

- 12.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. August

- 12.15 Eucharistiefeier

- 19.30 Orgelkonzert

Freitag, 21. August

- 12.15 Eucharistiefeier

- 15.00 Eucharistiefeier im Vincentianum

SACRÉ-CŒUR

Samedi 8 août

- 18.00 Messe anticipée du dimanche

Dimanche 9 août

19ème dimanche ordinaire

- 10.30 Messe
- Quête en faveur l'OeSA

- 18.00 Service anglican (en anglais)

Mardi 11 août

- 18.00 Messe

Jeudi 13 août

- 18.00 Messe

Vendredi 14 août

- 12.15 Messe à St-Marie

Samedi 15 août

Assomption de la vierge Marie

- 18.00 Messe anticipée du dimanche pour Evelyne Lolten

Dimanche 16 août

20ème dimanche ordinaire

- 8.50 Hongrois

- 10.30 Messe

- Quête pour l'Action de Carême des catholiques Suisse

- 12.00 Pjilippins in English

- 18.00 Service anglican (en anglais)

Mardi 18 août

- 12.15 Messe à Ste-Marie

Mercredi 19 août

- 9.00 Messe

Jeudi 20 août

- 18.00 Messe

Vendredi 21 août

- 9.00 Messe à Allerheiligen

Einladung zur ordentlichen Pfarreiversammlung 2020

Der Pfarreirat lädt die stimmberechtigten Mitglieder der Pfarrei, sowie alle Freunde von St. Marien, herzlich zur ordentlichen Pfarreiversammlung am Dienstag, den 15. September 2020 um 19.00 Uhr ins Pfarreiheim ein.

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Pfarreiversammlung vom 10. April 2019
3. Rückblick des Präsidenten des Pfarreirates
4. Seelsorgebericht des Pfarrers
5. Finanzielles
 - a. Kassabericht
 - b. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung
6. Berichterstattung und Antrag auf Genehmigung zur Anpassung der

«Vereinbarung des Seelsorgeverbandes St. Marien-Allerheiligen»

7. Finanzielles
 - c. Budget
 - d. Wahl der Revisoren (Finanzen der Pfarrei)
8. Informationen
9. Varia

Ad 2: das Protokoll kann im Pfarreisekretariat und im Internet unter www.stmarien-basel.ch eingesehen werden. Zudem ist es an der Versammlung aufgelegt.

Anträge sind bis 14 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Präsidenten des Pfarreirates zu richten.

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zum Gedankenaustausch bei einem Schlummertrunk im Pfarreiheim eingeladen.

Diese Einladung gilt vorbehaltlich allfälliger Restriktionen im Zusammenhang mit Corona, welche zum dannzu-

maligen Zeitpunkt in Kraft sein können und Implikationen auf die Durchführung hätten.

*Im Namen
des Pfarreirates, Bruno Trost, Präsident*

Sacré-Cœur

Il n'est possible d'accueillir que 40 personnes par messe, les paroissiens sont donc invités à se répartir entre le samedi et le dimanche, et sont priés de suivre les indications et de respecter les marquages et les mesures d'hygiène.

Appel à tous les paroissiens

Nous cherchons des volontaires comme personnes « de contrôle » pour accueillir, guider les fidèles vers les places marquées et veiller au respect des mesures d'hygiène et de protection lors des messes dominicales. Les personnes intéressées peuvent s'annoncer au secrétariat paroissial.

Veillez si possible consulter régulièrement notre site internet <https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/>

Les locaux paroissiaux ainsi que le secrétariat seront fermés

du 4 juillet jusqu'au 17 août inclus (il n'est pas possible de louer les salles durant cette période).

Pendant les congés scolaires les messes en semaine ne seront célébrées que les mardis et les jeudis à 18 h. Reprise des horaires habituels dès le 18 août.

Les enfants souhaitant faire leur 1ère communion en 2021 au Sacré-Cœur

sont priés de s'annoncer au secrétariat jusqu'à fin septembre 2020.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum Heiliggeist



Sr. Charis Doepgen OSB

Glasmalerei, Köln, um 1260, Schnütgen-Museum. Christus trägt die Seele Mariens.

Kostbarer Schatz Gottes: die Menschen

Jedes Jahr feiern wir am 15. August die Aufnahme Mariens in den Himmel. Ein besonderer Festtag, an dem wir ein Geheimnis feiern, welches nicht einfach zu erklären ist: Maria wurde nach ihrem Tod mit Leib und Seele von Gott in den Himmel aufgenommen. Wir vertrauen darauf, dass sie, anders als Jesus, nicht aus eigener Kraft in die Ewigkeit Gottes eingegangen ist, sondern von ihm in sein Reich geholt wurde. Dieser kleine, aber feine Unterschied macht deutlich, dass Maria, trotz ihrer besonderen Bedeutung, schlussendlich ein Mensch war, genau wie wir auch auf die Wirkkraft Gottes angewiesen. Das sommerliche Marienfest hat eine lange Geschichte und wird bereits seit dem 7. Jahrhundert immer am 15. August gefeiert. Es vergingen allerdings noch einige Jahrhunderte, bis Papst Pius XII. am 1. November 1950 das Geheimnis dieses Festes als wichtigen Glaubenssatz (Dogma) bestätigte. Vielleicht können sich noch einige von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, an diesen Moment erinnern. Mit dem Festtag am 15. August ist letztlich eine wichtige und wertschätzende Aussage für das Leben eines jeden Menschen verbunden. Denn das, was mit Maria passiert ist, das ist einem jeden und einer jeden von Gott versprochen worden. Jedem Menschen, der sich mit Gott auf den Weg macht und sich nach seiner Botschaft ausrichtet, steht die Tür offen, eines Tages mit Leib und Seele in Gottes Reich leben zu dürfen. Zwar wird der menschliche Körper nach dem je eigenen Tod

zerfallen oder verbrannt werden, aber wir glauben daran, dass es eines Tages eine Neuschöpfung geben wird und jeder Mensch einen neuen, einen himmlischen Leib bekommen wird. Unterdessen lebt die Seele, welche sich im Moment des Todes vom Körper trennt, bei Gott weiter. Diese Dinge genau zu begreifen ist kaum möglich und es wird letztlich immer eine Sache des Glaubens, des Vertrauens bleiben. Nichtsdestotrotz wird uns immer wieder in der Mitte eines jeden Jahres deutlich vor Augen geführt, dass das menschliche Leben, unser ganz persönliches Leben, für Gott von unsagbar hohem Wert ist. Dies für sich und den eigenen Lebensweg anzunehmen ist vielleicht nicht immer ganz einfach, wissen wir doch oftmals nur zu genau, wo wir unsere Schwachstellen haben. Unsere weniger guten Eigenschaften rücken hin und wieder in den Vordergrund und dann stellt sich manchmal auch das Gefühl des Nichtgenügens ein. Aber genau das Gegenteil ist der Fall: In Gottes Augen sind wir Menschen es absolut wert, geliebt zu werden. Jeder und jede einzelne ist für Gott ein kostbarer Schatz, welchen er zu einem erfüllten Leben führen möchte. Wir feiern am 15. August also nicht bloss Maria und ihren Eingang in die Herrlichkeit Gottes, sondern auch die Vielfalt und Einmaligkeit der Menschen, und wir feiern Gott selbst. Einen Gott, der auch nach dem Tode zu jedem Menschen steht und ihn komplett, eben mit Leib und Seele, bei sich haben möchte. *Marc-André Wemmer*

MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten Pfarramt

Vom 17. bis 28. August ist das Sekretariat morgens geöffnet von 8.30 bis 11.30 Uhr.

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline

Einkehrtag

am 22. August von 9.30 bis 17.00 Uhr in der Tituskirche, Kurskosten: Kollekte/Empfehlung Fr. 40.– (inkl. Mittagessen), Anmeldung bis 15. August bei samuel.sarasin@offline-basel.ch

Online-Abendmeditation

jeden Mittwochabend um 19.30 Uhr.

Anmeldung bei

monika.widmer@offline-basel.ch

GLAUBEN FEIERN

Taufen

Am 9. August empfangen Meret Yaël Stokar von Neuforn, Tochter von David und Nadine Stokar von Neuforn, sowie Amaya Eleonora Bammatter Schärler, Tochter von Maurus Benjamin Bammatter und Maria Carolina Schärler, das Sakrament der Taufe. Wir wünschen den Familien viel Freude und Gottes Segen.

Firmung und Erstkommunion

Am Wochenende vom 15. und 16. August werden wir die Erstkommunion und Firmung feiern, welche wir im Frühjahr verschieben mussten. Die Firmung wird Bischof Felix spenden und wir heissen ihn in unserer Pfarrei herzlich willkommen.

Wegen eingeschränktem Platzangebot aufgrund der aktuellen Situation können die Firmung und die Erstkommunion in diesem Jahr nur mit den betreffenden Familien gefeiert werden. Wir bitten die Pfarreiangehörigen, den Samstagabendgottesdienst in Bruder Klaus zu besuchen oder auf eine andere Kirche in der Stadt auszuweichen.

Besten Dank für Ihr Verständnis!

Die Firmung empfangen am 15. August: Elia Andermatt, Emmanuel Aubry, Nicholas Borens, Dario Buser, Ilija Cielo, Tassilo Fakler, Florian Filippi, Maximilian Filippi, Maximilian Fischer, Lio Francisco, Bianca Frondoza, Aaron Gasio, Kyra Kämpf, Sven Lüken, Linus Marquard, Felix Palmowski-Wolfe, Juliette Perroud, Mathieu Perroud, Maurits Peters, Aurelia Reinhardt, Mathias Rello, Lilly Spichty, Daniel Sticherling und Jakob Zihlmann.



L. Gross

Erstkommunion

30 Kinder haben sich seit letztem Oktober auf die Erstkommunion vorbereitet. Einige Kinder werden ihre Erstkommunion in einem Sonntagsgottesdienst feiern oder haben das Fest auf das nächste Jahr verschoben. Am 16. August empfangen zum ersten Mal die Kommunion:

Oriana Baumann, Cecilia Britt, Julian Bucher, Adriana Capra, Adele de Kalbermatten, Lukas Durkaj, Felix Fischer, Anaïs Fistarol, Vincent Halbeis, Crispin Hug, Aisosa Denzel Idehen, Pietra Jukic Ribeiro, David Krenn, Nepomuk Lewrick, Maximilian Müller, Julian Pellnitz, Émilie Richard, Niklas Ruiz, Sofia Schlienger, Nathalie Schmitt, Aeneas Schwab, Ladina Sigrist, Marie Valdenaire, Nicolas von Rosen, Maurice Theo Wild. Wir gratulieren den Kindern und Jugendlichen ganz herzlich und wünschen ihnen und ihren Familien auch in diesen nicht ganz einfachen Wochen einen schönen und stärkenden Festtag.

Gebet am Donnerstag

Gebet um Veränderung in der Kirche am Donnerstag, 20. August, um 18.30 Uhr in der Heiliggeistkirche.

Seniengottesdienste

Bis auf Weiteres finden die Gottesdienste in den Alters- und Pflegeheimen sowie im Palliativzentrum Hildegard nicht öffentlich statt.

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 9. August

HG: ökumenischer Seelsorgedienst für Asylsuchende OeSA

Kollekte vom 15./16. August

HG, BK: Kinder- und Jugendfonds der Pfarrei

Ergebnisse

HG: 19.7. Soup and Chill: Fr. 305.60; 26.7. Stift Kloster Karmeliter Basel: Fr. 498.45

Abschied nehmen mussten wir

von Frida Mühlethaler-Périsset (geb. 1921), Helena Alföldi-Hafner (geb. 1923), Peter Schildknecht-Senn (geb. 1930) und Josephina Schuoler (geb. 1931).

Auferstehung ist unser Glaube, Gedenken unsere Liebe.

Wiedersehen unsere Hoffnung

Aurelius Augustinus

Diese Zuversicht schenke den Angehörigen Trost und Kraft auf ihrem Weg durch die Trauer.

BEGEGNUNG

Orgelspaziergang

Am Samstag, 8. August, findet der schon zur Tradition gewordene Orgelspaziergang von 10.30 bis 16.30 Uhr statt, auf dem in diesem Jahr die Kirchen und Orgeln von St. Margarethen und Heiligkreuz in Binningen, Tituskirche, Kirche Bruder Klaus und Heiliggeistkirche in Basel besucht werden. Die Kirchen werden jeweils in einer Kurzführung von Dr. h.c. Helene Liebendörfer vorgestellt und die Orgeln dann in einem Kurzkonzert von der/dem jeweiligen Organisten/in. In Bruder Klaus (14.30 bis 15.15 Uhr) wird Barbara Müller und in Heiliggeist (15.45 bis 16.30 Uhr) werden David Blunden und Joachim Krause an der

Orgel zu hören sein. Prospekte liegen in den Kirchen auf.

Wandergemeinschaft Don Bosco/ Heiliggeist

Dienstag, 18. August
Grindel-Tannwald-Laufen. Wanderung mit Picknick. Besammlung: 8.50 Uhr Schalterhalle SBB, Abfahrt: 9.06 Uhr nach Laufen, Bus Nr. 114 Abfahrt 10.04 Uhr nach Grindel. Anfänglich bergauf ca. 10 Min., anschliessend auf schönem Waldweg zum Picknickplatz. Mittagessen Picknick, nachmittags bis Laufen ca. 2¼ Std.

Leitung: Arja Crettol, Tel. 077 483 45 63, Dana Papezik, Tel. 061 312 40 02

Lottonachmittag

Am Mittwoch, 19. August, um 15.00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen zum spannenden Lottospiel mit kleinen Preisen im Saal des Restaurants L'Esprit. Im Anschluss Kaffee/Tee und Kuchen, je nach Wetter auf der Terrasse. Bitte um vorherige Anmeldung bis 18. August unter Telefon 061 204 40 06 oder an sozialdienst@heilgeist.ch. Mindestteilnehmerzahl: acht Personen.

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Celebración de la Eucaristía en español

todos los domingos a las 11.00 h en la Iglesia de Bruder Klaus. Ya no es neces-

saria inscripción previa. Más información sobre las actividades de la Misión en la página 25.

Inscripciones Catequesis Primera Comunión curso 20/21

A partir del 17 de agosto se abrirá el periodo de inscripción para el nuevo curso de los niños que deseen hacer la preparación para la Primera Comunión.

Más información, formularios y requisitos en secretaría o en nuestra página web (www.mision-basel.ch).

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Mass at Bruder Klaus church

Every Sunday at 17.30 h/5.30 pm.

Save the date

Confirmation on August 16 at 17.00 h at the Bruder Klaus Church

First Holy Communion on August 23 at 15.00 h at the Bruder Klaus Church. Registration for religious education classes are open for the next year.

VORANZEIGEN

Zwischendrin

am 22. August um 18.00 Uhr in der Heiliggeistkirche mit George Ricci und seinem Saxophon.



Hummelfest in Bruder Klaus am 29./30. August

Das Fest wird dieses Jahr in etwas anderer, reduzierter Form stattfinden, Näheres dazu folgt in der nächsten Ausgabe. Der Erlös geht auch 2020 z.T. nach Burundi und an die Arche.

Das von uns seit Jahren unterstützte Kinderheim betreut zurzeit an drei Standorten nahezu 300 Kinder.

Dieses Jahr sammeln wir speziell für die medizinische Versorgung, Grippe, Malaria und neu Covid-19 nehmen zu. Eine durchschnittliche Behandlung eines Kindes gegen Grippe/Malaria kostet rund Fr. 100.-.

Marc C. Theurillat

Die Arche Im Nauen bietet in Wohngemeinschaften und Ateliers erwachsenen Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung Lebensraum und eine ansprechende Tätigkeit.

In unserem Atelier ist das Töpfern ein wichtiger Bestandteil geworden. Gerne möchten wir uns einen eigenen Brennofen zulegen, damit wir nicht mehr auswärts brennen lassen müssen.

Philipp Good

Dessertbuffet

Für unser Buffet suchen wir noch Kuchen, Torten, Wähen ... Bitte melden Sie Ihre Kreationen an bei Margrit Schmitt, Telefon 061 361 74 36 oder mm.schmitt@bluewin.ch. Herzlichen Dank!

Gottesdienst am Hummelfest

Samstag, 29. August, 18.00 Uhr: Deutschsprachige Eucharistiefeier

Offline

Dienstag, 8. September: 3. Geburtstag von Offline

Donnerstag, 15. Oktober: Pilgertag auf dem Bibelweg nach Gerlafingen. Anmeldung bis 5. Oktober bei anne.lauer@rkk-bs.ch

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

19. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 8. August

17.00 HG Keine Beichtgelegenheit

Sonntag, 9. August

9.00 HG Eucharistiefeier mit Taufe (M.-A. Wemmer/D. Becker)

11.00 HG Eucharistiefeier mit Taufe (M.-A. Wemmer/D. Becker)
Gedächtnis für Alex und Clemens Kramer; Paul und Ludwig Merk

11.00 BK Eucaristía en español

17.30 BK Mass in English

Montag, 10. August

Hl. Laurentius

9.30 HG Gottesdienst
JZ: Anna Maria Schwarz-Nobel; Marie-Louise Holliger-Pilloud; Paula Borer; Frieda Schlageter; Maria und Charles Glatz-Vivell

Dienstag, 11. August

Hl. Klara von Assisi

14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
JZ für Helena Kleindienst

Mittwoch, 12. August

9.30 HG Gottesdienst

Donnerstag, 13. August

11.00 Farnsburgerstrasse 58
Gottesdienst
JZ für Elsa Bernhard; Familie Auer und Angehörige

Freitag, 14. August

Hl. Maximilian Kolbe

18.00 HG Kein Gottesdienst

20. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15. August

Mariä Aufnahme in den Himmel

17.00 HG Firmung – Gottesdienst für die Firmanden und ihre Familien (Bischof Felix Gmür und Team)

18.00 BK Eucharistiefeier – Gottesdienst für die Pfarrei (G. Büchi)

Sonntag, 16. August

10.30 HG Erstkommunion – Gottesdienst für die Erstkommunionkinder und ihre Familien (M.-A. Wemmer/A. Lauer/C. Wittkowski)

11.00 BK Eucaristía en español

17.00 BK Mass in English (Confirmation)

Montag, 17. August

9.30 HG Gottesdienst

Dienstag, 18. August

Hl. Bernhard von Clairvaux

14.15 HG Rosenkranz

18.00 BK Gottesdienst

Mittwoch, 19. August

9.30 HG Gottesdienst

Donnerstag, 20. August

11.00 Farnsburgerstrasse 58
Gottesdienst

18.30 HG Gebet am Donnerstag

Freitag, 21. August

Hl. Pius X.

18.00 HG Kein Gottesdienst

Seelsorgeraum St. Clara

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer an mir bleibt, bringt reiche Frucht

Liebe Gläubige

Am 1. April 2004 habe ich meine Aufgabe als Pfarrer der Pfarrei St. Clara begonnen. Am 16. August 2020 geht meine feste Anstellung zu Ende. Um es vorwegzunehmen: Ich bin auch nachher noch der St. Clarakirche und der St. Clara Pfarrei treu. Ich darf jeden Donnerstag um 9.30 Uhr sowie zweimal im Monat (in der Regel am 2. und 4. Samstag/Sonntag) als Aushilfe zu euch kommen. 16 Jahre durfte ich das religiöse Leben an der St. Clarakirche mitgestalten. Dabei war es mir möglich, «Kunst und Kirche» zu verbinden. Für vieles bin ich dankbar: für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, für die grosse Zahl der freiwilligen Helferinnen und Helfer, für die Gläubigen, die grossenteils mit Freude die verschiedenen Impulse aufgenommen haben. In meiner Predigt zum 220. Jubiläum der ersten hl. Messe in der St. Clarakirche nach der Reformation nannte ich die Clarakirche «das kleine Münster». Im Jahre 2009 konnte die Kirche einer notwendigen Renovation unterzogen werden. Am 27. September 2009 konnte sie mit Kardinal Kurt Koch wieder feierlich eröffnet werden. Das war gewiss ein besonderer Höhepunkt der Mutterkirche der röm.-kath. Gemeinde in der Stadt Basel. Gerne habe ich mich mit meinen Möglichkeiten für Pfarrei und Kirche St. Clara eingesetzt. Immer ging es mir darum, die Frohe Botschaft der Menschwer-



Die Kirche St. Clara konnte nach einer Renovation Am 27. September 2009 mit Kardinal Kurt Koch wieder feierlich eröffnet werden.

dung Gottes zu bezeugen. 1981 habe ich als Vikar in der Pfarrei St. Franziskus in Riehen begonnen. Da lernte ich den hl. Franz von Assisi näher kennen. Ab 2004 durfte ich durch die Pfarrei St. Clara auch die hl. Clara entdecken. Als ich in St. Clara begann, wusste ich wenig über die Patronin. Immer mehr konnte ich sie als grosse Mystikerin entdecken. Gewiss sind es die Mystiker, welche die verborgene geistliche Quelle der Kirche sind. Um diese Erfahrung

weiterzugeben, braucht es aber die Gemeinschaft der Kirche, die Gemeinschaft der Gottsuchenden, der Gottlobenden, der auf Gott Hörenden. Jesus sagt: «Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer an mir bleibt, bringt reiche Frucht». In diesem Sinne möchte ich weiterhin als Priester und Jünger Jesu für diese Botschaft leben. – Das Priestertum kann man nicht ablegen wie ein verbrauchtes Kleid. Es ist ein Sakrament, das ein unauflösliches Band zwi-

schen der Seele und dem dreifaltigen Gott bildet. Das Priestertum geht auf Aaron und Melchisedek zurück. Unsere Kirche hat das jüdische Priesteramt mit der Nachfolge Jesu verknüpft. Diese Nachfolge dauert bis zum Tod, wo wir auch im Leiden und Sterben Jesus ähnlich werden dürfen. Ich freue mich, weiter der Pfarrei St. Clara als Aushilfe zur Verfügung stehen zu dürfen.

Buch zum «Abschied»

Zum «Abschied» hat Dieter Zimmer ein Buch redigiert, das den Kunstereignissen der letzten Jahre in der Clarakirche gewidmet ist. Es wurden 100 Exemplare gedruckt. Eines liegt zur Ansicht auf. Es ist für Fr. 30.– zu kaufen. Die Pfarrei St. Clara hat dazu einen namhaften Beitrag gesprochen. Dafür sei dem Pfarreirat herzlich gedankt.

Apéro nach dem «Abschied»

Nach dem Abschieds- und Dankesgottesdienst findet im Schulhof ein Apéro für alle statt. Für das anschliessende Mittagessen am Lindenberg ist eine Anmeldung nötig. Anmeldetalons liegen auf. Wir hoffen, dass es die Coronabestimmungen zulassen werden.

Rolf Stöcklin

Bitte beachten Sie

Entgegen früherer Mitteilung findet an diesem Sonntag (16. August) der Gottesdienst in deutscher Sprache in der Kirche St. Joseph auch statt.

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

8./9. August

Seit 10 Jahren reisen jährlich Gruppen aus der Pfarrei St. Clara in den Kosovo, um das Werk «la cordata» tatkräftig zu unterstützen. Dieses Werk wurde 1999 von einem italienischen Ehepaar der franziskanischen Bewegung gegründet. Hunderte von ärmsten Familien werden durch sie und freiwillige Helfer/innen begleitet und oft vor dem absoluten Elend gerettet. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

15./16. August

Pfarrer Nabil Nader aus Syrien ist seit Jahren mit unserer Pfarrei durch Besuche verbunden. Drei junge Leute aus unserer Pfarrei besuchten seine Pfarrei in Hama (Syrien). Dort unterstützt er mit einem Team von über 150 Freiwilligen regelmässig 400 Familien in Not und über 1000 Kinder. Alle Spenden gelangen direkt ans Ziel dank der ge-

genseitigen Besuche. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Verdankungen für die Kollekte

Die Kollektenerträge finden Sie auf der Homepage www.st-clara.ch/medien/publikationen.

Abschied und Dank

Zwei freiwillige Helfer beenden ihren Dienst an der Kirche St. Clara. Hanspeter Kern hat jeden Montag morgens den Dienst als Hilfssakristan erfüllt. Meinhard Pöge hat als Lektor und Hilfssakristan mitgeholfen. Er hat auch den Plan für die Dienste betreut. Seit einigen Jahren hat die Kirche St. Clara keine angestellten Sakristane. Alles wird von Freiwilligen gemacht. Lieber Meinhard, und lieber Hanspeter, euch sagen wir ein ganz herzliches Vergeltsgott – und dies ganz besonders im Vorabendgottesdienst vom Samstag, 8. August, um 17.15 Uhr in der Kirche St. Clara. Ihr seid

mit dem Herzen dabei gewesen. Wir werden euch vermissen. Betet, dass der Herr uns wieder neue Helfer und Helferinnen sendet. Rolf Stöcklin und Mario Tosi

BEICHTE UND VERSÖHNUNG/ OFFENES OHR/SEGUNG

Gesprächsmöglichkeit in der Kirche St. Clara

Montag, Dienstag und Donnerstag von 10.15 bis 11.30 Uhr, ausgenommen in den Schulferien.

Persönliche Segnung und Gebet in der Kirche St. Clara

Mittwoch nach dem Gottesdienst bis 11.30 und 16.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien.

Beichte in der Kirche St. Clara

Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien, und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr.

GOTTESDIENSTE

Kirche St. Clara – neue Gottesdienstzeit

Ab Samstag, 15. August, beginnt der wöchentliche Vorabendgottesdienst samstags in der Kirche St. Clara jeweils um 17.00 Uhr.

gebET

Rosenkranz

St. Clara Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
St. Joseph Mo und Do 17.00 Uhr
Mi 16.00 Uhr (englisch)

St. Michael Di 18.15 Uhr
St. Christophorus Mi 8.45 Uhr*

* wenn GD vorausgeht)

Anbetungszeit

Vor dem Allerheiligsten Altarsakrament besteht zu folgenden Zeiten in der Kirche St. Clara die Möglichkeit zur stillen Anbetung:

AGENDA

Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)

Samstag, 8. August

9.30 Cla Eucharistiefeier
10.00 Jo eritr. Eucharistiefeier
17.15 Cla Eucharistiefeier

Sonntag, 9. August

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
9.30 Cla Eucharistiefeier
10.30 Jo Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. hl. Messe
18.30 Cla Santa Messa italiana

Montag, 10. August

9.30 Cla Eucharistiefeier
18.00 Jo lat. hl. Messe
18.30 Cla Vesper
19.00 Cla Eucharistiefeier

Dienstag, 11. August

Mo bis Sa 10.00 bis 12.00 Uhr
Do 19.30 bis 20.00 Uhr
l. Fr im Monat 19.30 bis 20.00 Uhr

Kleine christliche Gemeinschaften

Am Dienstag, 11. August, um 19.30 Uhr im Saal in St. Joseph trifft sich die kleine christliche Gemeinschaft St. Joseph. Am Donnerstag, 20. August, um 19.00 Uhr am Klingental 7, c/o Georges Kaiser, trifft sich die kleine christliche Gemeinschaft St. Clara. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelteilen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

WoSaNa – Zeit für Gebet

Gebetsangebot, Grundlage unseres Betens ist das Wort Gottes: Montag, 17. August, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche St. Michael (Seitenkapelle). Alle sind herzlich eingeladen!

Frieden in Gerechtigkeit

Die monatliche Wallfahrt nach Maria Stein ist am Mittwoch, 19. August. Abmarsch um 15.30 Uhr Endstation Tram Nr. 8 Neuweilerstrasse, 19.00 Uhr Messe in der Gnadenkapelle.

VERANSTALTUNGEN

Basler Orgelsommer

17. August in der Kirche St. Clara

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns auf ein Konzert im Rahmen der meditativen Abendmusiken an der Kirche St. Clara, Basel freuen.

Unter dem Titel: «Bezaubernde Klänge» spielen die Basler Drehorgelfreunde zu-

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. August

9.00 Mi Eucharistiefeier

9.30 Cla Eucharistiefeier

9.30 Dk Eucharistiefeier. JZ für Geschwister Paula, Eduard, Fritz Schuler und Familie, Eduard Kalt-Rickenbach und Sohn Peter, Werner Moser-Lichtenstern, Anna Vögelin-Sennrich, Julia Senn

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. August

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 14. August

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Samstag, 15. August

Mariä Aufnahme in den Himmel

Samstag des Gebets

9.00 Jo lat. hl. Messe

9.30 Cla Eucharistiefeier

Ged. für Maria José Silvestre, Hans Strittmatter

17.00 Cla Eucharistiefeier

19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

19.30 Mi kroat. Eucharistiefeier

Sonntag, 16. August

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier

9.30 Cla Eucharistiefeier

10.30 Jo Eucharistiefeier

11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier

12.30 Jo engl. Eucharistiefeier

17.00 Jo lat. hl. Messe

18.30 Cla Santa Messa italiana

Montag, 17. August

9.30 Cla Eucharistiefeier

JZ für Paul Stöcklin-Sütterlin und Mina Sütterlin

Dienstag, 18. August

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. August

9.00 Mi Eucharistiefeier

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. August

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 21. August

9.30 Cla Eucharistiefeier

JZ für Josef Birchler-Mattmann, Karl Ingold und Anita Grass

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier



Alexander Schmid an der Orgel in der Kirche St. Clara.

sammen mit Alexander Schmid (Dulcitone) im Rahmen des «Basler Orgelsommers» Werke aus verschiedenen Jahrhunderten. Das Konzert beginnt am Montag, 17. August, um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird eine Austrittskollekte eingezogen. Das Dulcitone ist ein sogenanntes «Stimmgabelklavier», welches im 19. Jh. von Thomas Macheel in Glasgow entwickelt und gebaut wurde. Es stammt aus der Sammlung für historische Tasteninstrumente von Alexander Schmid.

Freuen Sie sich auf die bezaubernden Klänge. Das Abendgebet um 18.30 Uhr und der Gottesdienst um 19.00 Uhr an diesem Abend in der Kirche St. Clara entfallen ausnahmsweise.

Alexander Schmid, Kirchenmusiker St. Clara

Stammtisch der Männervereinigung St. Michael

Am Donnerstag, 13. August, trifft sich die Männervereinigung zum monatlichen Treff im Allmendhaus. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Jassbeizli

Am Freitag, 21. August, wird im Pavillon bei der Dorfkirche in Kleinhüningen ab 19.30 Uhr gejasst.

Es sind aber auch Nichtjasser zum gemütlichen Beisammensein herzlich willkommen.

ESSEN UND TRINKEN

Caféangebote in der Pfarrei St. Clara

Das Pulpo am Lindenberg 8 und der Bioquartierladen «Peppone Mercado» an der Markgräflerstrasse 14 freuen sich auf Gäste.

Ein Besuch lohnt sich. Schauen Sie einfach vorbei. Die verschiedenen Öffnungszeiten finden sich auf der Homepage www.st-clara.ch.

Mittagstisch für jedes Alter

Die Pfarrei St. Clara bietet einmal wöchentlich – auch während der Ferienzeiten – am Lindenberg 8 einen Mittagstisch an.

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr servieren freiwillige Helferinnen und Helfer ein feines durch das Ristorante Borromeo (Overall Gastro) mit viel Liebe zubereitetes Mittagessen für Fr. 16.–.

Im Preis inbegriffen ist eine Suppe, ein Salat, der Hauptgang, ein Dessert sowie Wasser und ein Kaffee zum Abschluss. Wir bitten um eine Anmeldung bis jeweils Montag, 11.30 Uhr an das Pfarramt St. Clara st.clara@rkk-bs.ch, Telefon 061 685 94 50. Jung und Alt sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

BILDUNG

Die Bibel neu entdecken

Wir betrachten einen Text aus dem Evangelium und hören dazu Gedanken von Père Joseph Wresinski.

Wann: Freitag, 13. August, 18.00 Uhr

Wo: im Treff von ATD Vierte Welt am Wiesendamm 14, Kleinhüningen vis-à-vis Tramhaltestelle Nr. 8

Dr. Marie-Rose Blunschli, Nelly Schenker

**KARMEITENKLOSTER
PROPHET ELIAS**

Klosterkapelle

Stille Anbetung: Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr

Frühgebet: Mo bis Fr 6.30 Uhr

Gemeinsame Stille: Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

Gebetsstunde MFM: Mo, 10. August, 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag des Gebets in der Kirche St. Clara, 15. August

Programm: 9.30 Uhr Eucharistiefeier; 10.00 bis 16.15 Uhr Anbetung und Beichtmöglichkeiten, dazw. 12.00 Uhr Impuls; 16.15 Uhr Eucharistischer Segen

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

Seelsorgeraum St. Franziskus

Gottes Wege mit uns

Liebe Jugendliche, liebe Eltern, liebe Pfarreiangehörige



^{z/vg} Während ich diese Zeilen schreibe, sitze ich in Gedanken in unserer Kirche. Ich blicke mich um und in jeder Ecke werden Erinnerungen in mir wach. Ich sehe mich, wie ich auf mein erstes Beichtgespräch warte. Wie war ich da nervös! Es zieht mich weiter von der Erstkommunion, hin zu den Jahren als Ministrantin. Ich denke an Familiengottesdienste und an meine Firmung, an der mir Gott ganz nahe gekommen ist. Wie ein Film ziehen Bilder an mir vorüber. So vieles habe ich hier mit Gott und den Menschen erlebt, dass es ein Stück Heimat für mich geworden ist.

Ich blicke zurück und staune über die Wege, die Gott mit mir gegangen ist. Durch Höhen, Tiefen, Freuden, Leiden, Nähe und Distanz – aber stets an meiner Seite!

Und hier bin ich also, 35-jährig, verheiratet, Finanzleiterin im Familienunternehmen, Katechetin – und der Weg geht weiter.

Nach längerer Arbeit mit Kindern und Religionsunterricht an der Primarschu-

le, spürte ich, dass mir auch die Jugend am Herzen liegt. Nach der Weiterbildung in der Oberstufe freue ich mich nun auf die neue Aufgabe. Nach den Sommerferien bin ich zuständig für die Oberstufen-Katechese in St. Franziskus. Es bedeutet mir viel, hier aktiv mitzuwirken und an Gottes Reich mitzubauen.

Ich möchte euch, liebe Jugendliche herzlich auf diesen Weg einladen. Wir werden uns auf die Suche nach Gott in eurem Leben machen, wie Gott uns sieht und wie er seine Wege mit uns geht. Vielleicht bedeutet dir Gott etwas, vielleicht auch nicht. Vielleicht ist dein Glaube gross oder du bist gerade am Zweifeln. Dann freue ich mich umso mehr auf dich! Denn egal, ob wir zweifeln, mit ihm ringen oder uns mit und über ihn freuen; in allem stehen wir in Beziehung mit ihm. Ich denke, das ist das, was Gott sich wünscht. Mit dir und mir Beziehung leben und mit uns auf dem Weg sein.

Verschiedene Gottesdienstbesuche, Events oder Glaubensfestivals werden ein Teil dieses Weges, hin zur Firmung sein. Auf der Homepage sfranziskus-riehen.ch, unter Jugend, sind alle Informationen zum Religionsunterricht, zur Anmeldung und zu den Info-Abenden zu finden. In Vorfreude euch kennenzulernen

Ramona Frei



Martin Schwitter

Dank dem Wanderprediger

Martin Schwitter hat in der 8. Klasse den Religionsunterricht erteilt. Die Schülerinnen und Schüler lassen ihn nicht gern ziehen. Unkompliziert ist Martin Schwitter vor einem Jahr eingesprungen.

Da wir nun mit Ramona Frei eine Lösung für die gesamte Oberstufe und die Jugendarbeit gefunden haben, musste er über die Klinge springen. Er hat das sehr gut aufgenommen.

Selbstlos hat er uns damit einen doppelten Dienst erwiesen. Dem Dank, den seine Achtklässlerinnen und Achtklässler mit dem T-Shirt (und Gummibärchen) ausgedrückt haben, schliesse ich mich im Namen der Pfarrei an. Lieber Martin, auch Jesus war ein Wanderprediger und die Kirche ist auf solche angewiesen. Wir wünschen dir alles Gute, erfüllende Einsätze und gastfreundliche Herbergen. *Odo Camponovo*

Die Kollekten

9. August: tut Kinder- und Jugendmagazin

15./16. August: OeSA, Basel

Wortgottesdienst

Die Wortgottesfeiern vom Dienstag fallen weiterhin aus.

Seniorenmittagstisch

Der Mittagstisch im Pfarreiheim findet ab Dienstag, 11. August, 12.00 Uhr wieder statt.

Wandergruppe der Frauenvereini-gung

Am Mittwoch, 19. August, wandern wir von Metzleren nach Hofstetten, Wanderzeit ca. 2 Std. Treffpunkt um 9.30 Uhr bei der Endstation Bottminger Schloss der Linie 34. Abfahrt um 9.51 Uhr mit dem Tram Nr. 10 nach Flüh, U-Abo oder Zone 4 lösen.

Mittagessen im Restaurant Belvedere.

Kontaktpersonen:

Heidy Föry, Tel. 061 603 28 70

Annemarie Nierhof, Tel. 061 602 00 19

AGENDA

Samstag, 8. August

Keine Eucharistiefeier am Vorabend während den Schulferien

Sonntag, 9. August

19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier; Familiengottesdienst zum Schulanfang

Montag, 10. August

15.00 Rosenkranzgebet

18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

Dienstag, 11. August

12.00 Seniorenmittagstisch

Donnerstag, 13. August

9.30 Eucharistiefeier
M für Sr. Adelheid Hofstetter
Kaffee im Pfarreiheim

Samstag, 15. August

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend
JM für Max Buchs-Seydoux
M für Marie und Jiri Karbula,
Rudolf Bucheli, Familie
O. Scherrer, Maria Chiquet-Lanter

Sonntag, 16. August

20. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier
19.00 Taizéabendgebet im Münster Basel
(15. Todestag von Frère Roger)

Montag, 17. August

15.00 Rosenkranzgebet
18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

Dienstag, 18. August

12.00 Seniorenmittagstisch

Donnerstag, 20. August

9.30 Eucharistiefeier
Kaffee im Pfarreiheim

ST. MICHAEL

Sonntag, 9. August

8.00 Kroat. Eucharistiefeier
11.00 Kroat. Eucharistiefeier

Sonntag, 16. August

8.00 Kroat. Eucharistiefeier
11.00 Kroat. Eucharistiefeier

SONNENHALDE

Dienstag, 18. August

19.00 Gottesdienst in der Kapelle (Regine Guth)

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

MITTEILUNGEN

Einladung zur ordentlichen Pfarrei-versammlung 2020

Donnerstag, 10. September, 19.00 Uhr, Pfarreiheim St. Franziskus

Traktanden

1. Begrüssung und besinnliche Eröffnung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung
4. Genehmigung der Traktandenliste
5. Protokoll der ausserordentlichen Pfarreiversammlung vom 1. September 2019
6. Mitteilungen
 - 6.1. der Pfarreileitung
 - 6.2. des Pfarreirates
7. Jahresberichte
8. Jahresrechnung 2019
 - 8.1. Bericht der Finanzkommission
 - 8.2. Bericht der Rechnungsrevisionsstelle
 - 8.3. Genehmigung der Rechnung
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Voranschlag 2020
11. Neue Pfarrgemeindeordnung

12. Information der Stiftung St. Franziskus

13. Anträge

14. Diverses

Anträge über Aufnahme von nicht publizierten Geschäften sind, unterzeichnet von mindestens zehn stimmberechtigten Pfarreimitgliedern spätestens zehn Tage vor der Pfarreiversammlung dem Präsidenten des Pfarreirates einzureichen.

Das Protokoll der ausserordentlichen Pfarreiversammlung vom 1. September 2019, die revidierte Jahresrechnung 2019, der Voranschlag 2020, der Kommentar zu Jahresrechnung und Voranschlag sowie die neue Pfarrgemeindeordnung liegen ab 6. August im Pfarreisekretariat zur Einsicht auf. Sie werden auch auf der Webseite der Pfarrei publiziert. Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem Umtrunk eingeladen, falls es die Coronamassnahmen zulassen. Riehen, 18. Juni 2020

Für den Pfarreirat *Christoph Bossart*
Pfarreiratespräsident